

Legende

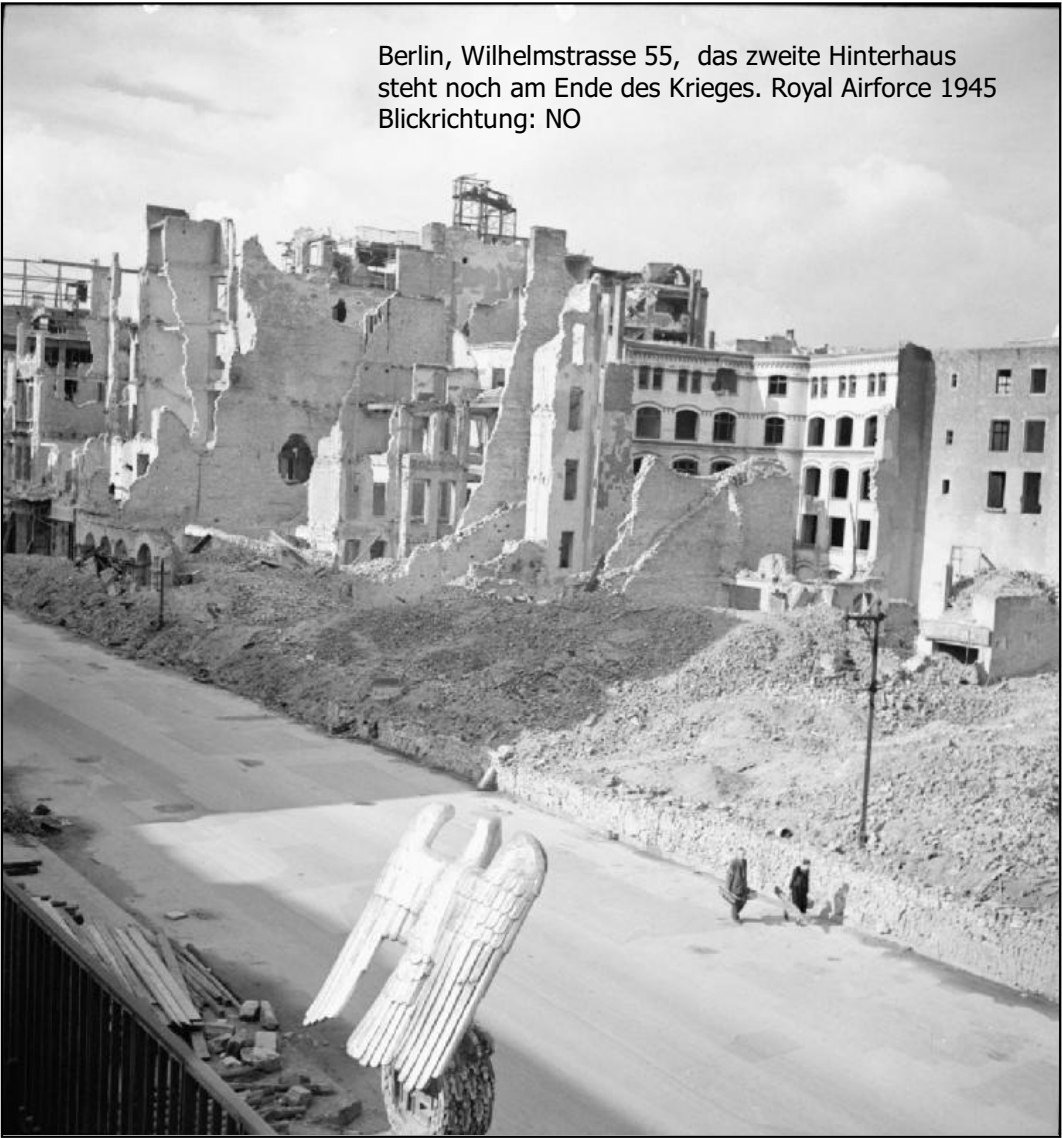
- Flurgrenze 2024
- 2729_2024_BF_2_PL_1_Grabungsgrenze
- Untersuchte Fläche
- Wilhelmstrasse 55 (bis 1945)
- Bebauung_1944
- Gebäude_2024

Ausgrabung im Postblock, AAB 2024
Freilegung eines Teils der Kellerräume
der Galerie Fritzsche, Wilhelmstr. 55.

Hintergrundbild, Luftaufnahme der
Royal Airforce, 1944
Maßstab: 1:500



Ausgrabung im Postblock, Projekt 2729, AAB, 2024
Blickrichtung NNW



Berlin, Wilhelmstrasse 55, das zweite Hinterhaus
steht noch am Ende des Krieges. Royal Airforce 1945
Blickrichtung: NO

Das Luftbild von 1944 zeigt die Zerstörung des
Vordergebäudes, der linken und rechten
Seitenflügel sowie des ersten Hintergebäudes.

Dagegen sind die Dächer der Gebäude im
zweiten Hinterhof erhalten, wie das Luftbild
von 1944 und das Bild von 1945 zeigen.

Weitere Überreste von Kunstgegenständen aus
der Galerie Fritzsche befinden sich
wahrscheinlich in den noch nicht freigelegten
Teilen der Keller des Vorderhauses und des
ersten Hinterhauses (ca. 550m²). Weitere
Keller im hinteren Teil des Grundstücks wurden
wahrscheinlich 1943 oder 1944 schon
geräumt.

Zusammengefasst von

Olivier Joumarin
Archäologie und Bauforschung

Berlin 2025